

++ news aktuell gibt Startschuss für ersten PR-Hackathon ++
 ++ Rezepte gegen Populismus? Anregungen für Kommunikationsmanager ++
 ++ Public Affairs-Umfrage von MSL: GroKo schlechter beurteilt ++

TOP MELDUNG

**Edelman Brand Relationship Index:
 Deutsche Marken verschenken
 Wachstumschancen →**



Auf einer Skala von eins bis 100 sind deutsche Marken nicht einmal Mittelmaß, wenn es um die Beziehung zwischen Marke und Konsument geht. Dies ist das Ergebnis einer Umfrage, die Edelman in 13 Ländern unter 13.000 Teilnehmern durchgeführt hatte. Bei 34 liegt der deutsche Durchschnittswert im Edelman Brand Relationship Index 2016, der sich aus sieben Dimensionen zusammensetzt. Deutsche Konsumenten finden Marken allenfalls „sympathisch“, von aktivem Engagement kann keine Rede sein. Edelman.ergo hatte die Studie am 13. September in Hamburg vorgestellt. Konsumenten erwarten viel von Marken. 61 Prozent finden laut der Studie, dass Marken „Gutes tun“ sollten. 53 Prozent wollen keine Marken kaufen, die nicht ihren gesellschaftlichen Verpflichtungen nachkommen. 80 Prozent der Kunden verlassen sich auf Peers, um etwas über Marken zu erfahren. Wenn sie das überhaupt wollen. Denn 61 Prozent nutzen Ad Blocker, erklärte Thorsten Peters, Managing Director Brand Marketing und Standortleiter Edelman.ergo Hamburg.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

**"Perception Matrix": Roland Berger
 untersucht semantisches Umfeld von
 Unternehmen →**



In welchem semantischen Umfeld bewegen sich Unternehmen und Führungskräfte, etwa in Medien oder Sozialen Netzwerken? Um dies zu untersuchen und zu steuern haben Roland Berger Executive Communications, München und Sprachwissenschaftler der Universität Innsbruck mit der "Perception Matrix" ein Big Data Tool entwickelt. Dieses basiert auf einer semantischen Sprachanalyse, die in bis zu zehn Kategorien die aktuelle Wahrnehmung von Führungskräften und Organisationen misst und auswertet. "Mithilfe der Perception Matrix werden alle Dimensionen der Wahrnehmung - von den harten Leistungsdaten bis zu emotionalen Bewertungen - in kurzer Zeit messbar", sagt Ivo Hajnal, Professor für Sprachwissenschaft an der Uni Innsbruck. Mit dem Tool kann eine Vielzahl an Medien, Pressedatenbanken, Firmenwebsites, sozialen Netzwerken sowie weiteren Quellen nach bis zu 200 individuell festgelegten Begriffen auf Aussagen zu Personen, Unternehmen und Organisationen durchsucht werden. Die Analyse liefert einen Überblick über das "semantische Umfeld", in dem sich Unternehmen und Führungskräfte bewegen. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

INHALTSVERZEICHNIS

Und hier der Inhalt des 529. Newsletters des „PR-Journals“. Die gewohnten Kompaktmeldungen finden Sie jeweils am Ende der einzelnen Rubriken - mit zusammen weiteren 30 Einzelmeldungen:

TOP MELDUNGEN	1
Edelman Brand Relationship Index: Deutsche Marken verschenken Wachstumschancen → 1 "Perception Matrix": Roland Berger untersucht semantisches Umfeld von Unternehmen →	1
Personalien	3
Personalien compact - Agenturen (4) (37. KW-2016) →.....	3
Personalien compact - Sonstige (1) (37. KW-2016) →.....	4
Personalien compact - Unternehmen (10) (37. KW-2016) →.....	4
Etats	6
Etats compact (4) (37. KW-2016) →.....	6
Agenturen	6
Bundesfinanzministerium und Zoll - doppelter Etatgewinn für Serviceplan →	6
Weber Shandwick kauft Londoner Mobilspezialisten Flipside →	7
Agenturen compact (1) (37. KW-2016) →	7
Organisationen	7
Vorstandswechsel bei campus relations in Münster → .	7
Branche	8
news aktuell gibt Startschuss für den ersten PR- Hackathon →.....	8
Inspiration pur – das #30u30–Camp in München →.....	8
Medien	9
Hattrick für „Bild“ – gleich drei Rügen durch den Presserat →	9
Clutch: Frau Wenk verlegt Gesellschaftsmagazin für digitale Welt →	9
Medien compact (3) (37. KW-2016) →	9
Social Media	10
Social Media compact (1) (37. KW-2016) →	10

Autoren-Beiträge.....	10
Rezepte gegen Populismus? Anregungen für Kommunikationsmanager →	10
Seminare.....	11
Seminare compact (2) (37. KW-2016) →	11
Bildung	11
Ausbildung zum Kommunikations-manager startet im Oktober →	11
Studien.....	12
Public Affairs-Umfrage von MSL Germany: Große Koalition schlechter beurteilt →	12
Journalisten-Umfrage: Gute PR-Schaffende sind eine absolute Freude →	12
Studien compact (1) (37. KW-2016) →	12
Lesehinweise	13
Lothar Rolke/Jan Sass (Hrsg.): Kommunikationssteuerung →	13
Erlebnisreiches und emotionales Texten lernen →	13
Lesehinweise compact (1) (37. KW-2016) →.....	13
Preise und Awards.....	14
PR-Preis nach München: Bewerbungen noch wenige Tage möglich →.....	14
Preise und Awards compact (2) (37. KW-2016) →	14
Jobangebote	15
Gesuche (2)	15
Angebote (34)	15
Impressum	16
Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Arbeit und Grüßen von Site zu Site Ihr Thomas Dillmann und das Team vom PR-Journal	

PERSONALIEN

Personalien compact - Agenturen (4) (37. KW-2016) →

1. **Güttinger und Bächler sollen Kompetenzfeld Markenentwicklung bei YJOO stärken:** **Samy Güttinger** (39) ist seit Juni als Leiter Kreation und Partner bei der YJOO Communications AG in Zürich und übernimmt die Führung des achtköpfigen Kreationsteams. Er war bereits bei der Gründung vor mehr als sechs Jahren bei YJOO tätig. Neu im Designteam ist **Manuel Bächler** (38). Der ausgebildete Grafiker hat in seiner Vergangenheit als Art Director bei namhaften Agenturen gearbeitet und war zuletzt selbstständig. Er ergänzt das Designteam in Zürich seit August als Art Director.
2. **Eggert und Blank verstärken das Team von BSKOM:** **Lena Eggert** (31) wird im Projektmanagement der BSKOM GmbH arbeiten, einer auf Healthcare-Kommunikation spezialisierten Agentur mit Sitz in München. Ihre Kompetenz in diesem Bereich sammelte sie unter anderem bei Serviceplan Health & Life. Zuvor war sie bei der ATOS Klinik in München als Assistenz des Geschäftsführers sowie als Praxis- und Stationsmanagerin tätig. Mit **Aiko Blank** (30) holt BSKOM einen Creative Director mit breiter Erfahrung im Healthcare- und Lifestyle-Bereich an Bord. Vor seinem Wechsel zu BSKOM verantwortete Aiko den Aufbau und die Leitung des Creative Departments einer großen deutschen Full-Service-Agentur.
3. **Voxia communication verstärkt das Zürcher Team:** **Sandrine L. Mehr** ist seit August Senior PR Beraterin bei der Zürcher Niederlassung von Voxia communication. Sie verfügt über eine mehr als zwanzigjährige Erfahrung in der PR, insbesondere im Finanz- und im Modesektor. Zuletzt hatte Mehr ein eigenes Unternehmen



geführt, das auf Luxusparfums spezialisiert war. Frühere berufliche Stationen waren unter anderem Head Corporate Communications bei Credit Suisse Asset Management und Head International PR bei Oméga.

4. **Hirsch verstärkt Marketing-Services-Team bei Lewis:** **Jennifer Hirsch** (42) unterstützt ab sofort die Lewis Communications GmbH als Marketing Services Manager. In ihrer letzten Position arbeitete Hirsch drei Jahre lang als Marketing Manager bei der „Sofort Überweisung“. Dort setzte sie internationale Kommunikationsmaßnahmen zur Steigerung der Markenbekanntheit und Lead-Generierung um. Davor war Hirsch mehr als zwölf Jahre in verschiedenen US-Unternehmen tätig, unter anderem bei Texas Instruments im Bereich Marketing Communication. Lewis will mit Marketing Services die steigende Nachfrage nach integrierten Kommunikationsangeboten bedienen.

Personalien compact - Sonstige (1)
(37. KW-2016) →

1. **Vom Pressesprecher zum Staatssekretär:** **Martin Jäger** (52), Leiter Stab Strategie und Kommunikation und Sprecher des Ministers im Bundesfinanzministerium in Berlin, wird ab Oktober Staatssekretär im Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg in Stuttgart. Er wird sich schwerpunktmäßig um die Bereiche der Sicherheitspolitik kümmern – das Landespolizeipräsidium, den Bevölkerungsschutz und das Krisenmanagement, den Verfassungsschutz sowie das Aufenthalts- und Asylrecht. Daneben unterstützt der Staatssekretär den Stellvertretenden Ministerpräsidenten bei der Erfüllung seiner Aufgaben. „Es gibt kaum einen besseren Mann, um die operative Zuständigkeit für Sicherheit in meinem Ministerium zu verantworten“, erklärte der Minister für Inneres, Digitalisierung und Migration, **Thomas Strobl** (CDU).

Personalien compact - Unternehmen (10)
(37. KW-2016) →

1. **Kiesenhofer neuer Pressesprecher beim Verband Österreichischer Zeitungen:** **Markus Kiesenhofer** leitet seit September die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der VÖZ All Media Service GmbH und betreut in dieser Funktion die Kommunikation des Verbands Österreichischer Zeitungen (VÖZ), des Österreichischen Zeitschriften- und Fachmedienverbands (ÖZV) sowie des Vereins Zeitung in der Schule (ZiS). Zuvor war er als Pressesprecher bei der NÖ KREATIV GmbH tätig. Kiesenhofer folgt auf **Andreas Csar**, der im April 2016 vom VÖZ zu eco-plus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreichs gewechselt ist und dort seither die Funktion des Pressesprechers innehat.



2. **Personeller Wechsel in der Steigenberger Unternehmenskommunikation:** **Christopher Holschier** (34) ist neuer Leiter der Unternehmenskommunikation bei der Steigenberger Hotels AG. Er kommt von der Flughafenbetreiber-Gesellschaft Fraport AG, die neben dem größten deutschen Luftverkehrsdrehkreuz Frankfurt weitere 13 Flughäfen auf vier Kontinenten betreibt. Von dort bringt Holschier die Erfahrung aus elf Jahren Unternehmenskommunikation mit, in den letzten viereinhalb Jahren war er stellvertretender Leiter der Pressestelle. Holschier folgt bei Steigenberger auf **Gunther Träger**, der die Funktion seit Februar 2014 innehatte. Träger wird dem Vorstand weiterhin für ausgewählte Projekte in beratender Funktion zur Verfügung stehen.
3. **Hubmann-Gradl steigt bei Areva auf:** **Sylvia Hubmann-Gradl** (35) ist seit dem 1. August Head of Corporate Communications beim Energieunternehmen Areva in Erlangen. Sie berichtet an **Peter Nünning**, Vice President Human Resources, Communication & Information Systems. Hubmann-Gradl ist seit 2011 im Unternehmen

und war dort für die Bereiche Öffentlichkeitsarbeit und Social Media sowie zuletzt für HR Kommunikation verantwortlich. Sie folgt auf **Mathias Schuch**, der nun die Kommunikation der Areva NP in Paris leitet.

4. **Teigeler leitet PR bei Hörgerätehersteller ReSound: Marina Teigeler** (36) ist vom 1. Oktober an Direktorin für Marketing & PR beim Hörgerätehersteller GN ReSound Deutschland mit Sitz in Münster. Sie berichtet an Geschäftsführer **Joachim Gast**. Die Position wurde neu geschaffen. Zuvor hatte Teigeler für die Starkey Laboratories als Marketing- und PR-Chefin gearbeitet.
5. **Speer spricht für deutsche Stiftungen: Martin Speer** (30) ist seit September Pressesprecher des Bundesverbands Deutscher Stiftungen (BVDS). Er übernimmt die Elternzeitvertretung für **Katrin Kowark** und unterstützt den seit April amtierenden Generalsekretär **Felix Oldenburg** bei der strategischen Weiterentwicklung der Pressearbeit. Darüber hinaus koordiniert er den Expertenkreis Qualitätsjournalismus beim Bundesverband. Speer kommt vom Autorenteam Herr & Speer.
6. **Neues (altes) Team bei Cadillac: René Kreis** (57) ist seit dem 1. September Head of Public Relations bei Cadillac & Chevrolet Performance Cars in Zürich. Das Unternehmen ist ihm nicht unbekannt, den dort hatte er bis 2015 als Public Relations Manager gearbeitet. Anschließend war er in gleicher Position bei Infiniti Europe tätig. Er berichtet an **Florian Spinoly**, Director Marketing, Product & Public Relations. Sein Nachfolger in der Position des Public Relations Managers bei Cadillac & Chevrolet Performance Cars wird **Gordon Müller** (30), der an Kreis berichtet. Müller leitete zuletzt die Presseabteilung von Samsung in der Schweiz.
7. **Bedoy leitet Kommunikation von Vichy: Anne-Kathrin Bedoy** (35) ist seit September



Head of Brand Digital and Communication Management bei L'Oréal in Düsseldorf. Zuletzt war sie als Leiterin Public Relations Apothekenkosmetik für L'Oréal tätig. Die Position wurde neu geschaffen.

8. **Östlund leitet neue Pressestelle von Verivox Schweiz: Sabine Östlund** (34) ist seit August Head of Communications bei Verivox Schweiz in Zürich. Sie berichtet an **Dagmar Ginzel**, Chief Communications Officer von Verivox Deutschland. In der neu geschaffenen Position baut Östlund die Pressestelle des Konsumentenportals auf. Zuletzt war Östlund sechs Jahre in der Pressestelle von Comparis tätig.
9. **Kommunikation für Office 365 und Arbeiten 4.0: Charlotte Reimann** (32) ist seit dem 1. Juli Communications Manager Digital Workstyle bei Microsoft in Unterschleißheim. Sie folgt auf **Diana Heinrichs**, die das Unternehmen Ende Juni verlassen und das Start-up Lindera gegründet hat. Reimann ist in der neuen Funktion verantwortlich für die Kommunikation von Office

365 sowie das Thema Arbeiten 4.0. Sie berichtet an **Ines Gensinger**, Leiterin Business & Consumer Communications. Zuletzt war Reimann bei der PR-Agentur 100zehn Beraterin für Kunden aus dem Technologiebereich.

10. **Schwarzkopf neue Volontärin im Kommunikationsteam bei Microsoft Deutschland: Katharina Schwarzkopf** (27) ist seit dem Juli 2016 Volontärin Business Communications bei Microsoft Deutschland. Im Fokus ihrer Ausbildung stehen die Themen Cloud Computing und Internet of Things. Vor ihrem Einstieg bei Microsoft schloss Katharina Schwarzkopf ihr Studium der Medien- und Kommunikationswissenschaften an der Universität Mannheim als Master of Arts ab. Schwarzkopf berichtet an **Ines Gensinger**, Leiterin Business and Consumer Communications.



4. **Oseon setzt sich für sichere IT- und Telekommunikationsnetzwerke ein**
 wer: Netscout Systems, Frankfurt am Main
 was: Marken- und Produktkommunikation, Thought Leadership-Kampagnen
 an: **Oseon GmbH & Co. KG**, Frankfurt am Main

ETATS

Etats compact (4) (37. KW-2016) →

- Grayling schwingt weiterhin den Kochlöffel für Maggi**
 wer: Maggi GmbH, Frankfurt am Main
 was: PR und Influencer Relations
 an: **Grayling Deutschland**, Frankfurt am Main
- Medienarbeit für elektronisches Lernspielzeug**
 wer: VTech Electronics Europe GmbH, Filderstadt
 was: Medienarbeit
 an: **Straub & Straub GmbH**, Hamburg
- Pressearbeit für Spielzeugroboter Cubetto**
 wer: Primo Toys Ltd., London
 was: Pressearbeit zum Launch von Cubetto in Deutschland
 an: **Griffiths Consulting**, München

AGENTUREN

Bundesfinanzministerium und Zoll - doppelter Etatgewinn für Serviceplan →



Das Bundesministerium der Finanzen (BMF) hat seinen

neuen Rahmenvertrag zur Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit an Serviceplan Berlin vergeben. Gleichzeitig gewann die Agentur die bundesweite Nachwuchskampagne der Generalzolldirektion. Beide Kunden haben sich im Rahmen von Pitches für das Haus der Kommunikation in Berlin entschieden.

Das BMF überzeugte insbesondere das vorgestellte Konzept für den Tag der offenen Tür. Neben der Veranstaltungsorganisation beinhaltet der Etat verschiedene Publikationsformate für die Öffentlichkeitsarbeit des Ministeriums.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Weber Shandwick kauft Londoner Mobilspezialisten Flipside →



Weber Shandwick übernimmt Flipside, eine auf mobile und digitale Kommunikation spezialisierte Agentur mit Hauptsitz in London. Der Zusammenschluss

soll die technischen Services und Kreativität von Flipside im Mobile Sektor mit Weber Shandwicks Know-How in Social Media, Brand Publishing und Integrated Media vereinen.

Zum Leistungsspektrum der Agentur zählen neben der Umsetzung von Mobile Apps auch Strategic Business, Technology Planning, Social Media Management und Mobile fokussierte Marketingkommunikation.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Damit die Wurst keine Zigarette wird

„Die Wurst ist die Zigarette der Zukunft“, prognostiziert der Chef der „Rügenwalder Mühle“ Christian Rauffus. Er liefert ein exzellentes Beispiel, wie sich Unternehmen erfolgreich gefährlichen gesellschaftlichen Entwicklungen entziehen können.

Lesen Sie hier mehr.

Ein Service von **FAKTENKONTOR**

erste Mietpreisnovellierungsgesetz ("Mietpreisbremse") koordiniert. Unterstützt wird Girshovich von **Franziska Drache** als Chefin vom Dienst. Drache war zuletzt mehrere Jahre Textchefin bei BILD.de. Sie betreut insbesondere das Lektorat bei der Dr. ZitelmannPB.

ORGANISATIONEN

Agenturen compact (1) (37. KW-2016) →

- Girshovich Mitglied der Geschäftsleitung bei Dr. ZitelmannPB.:** Josef Girshovich wurde mit sofortiger Wirkung zum Mitglied der Geschäftsleitung der Dr. ZitelmannPB. GmbH in Berlin berufen. Er betreut dort die Unternehmensbereiche Corporate Publishing und Public Affairs. Girshovich blickt auf zehn Jahre Erfahrung im Journalismus zurück, unter anderem für die Frankfurter Allgemeine Zeitung, die Neue Zürcher Zeitung, den Schweizer Monat und das Magazin Cicero. Darüber hinaus war Girshovich als politischer Berater tätig, darunter mehrere Jahre als Pressereferent von **Jan-Marco Luczak** MdB (CDU), und hat die Kommunikation für das

Vorstandswechsel bei campus relations in Münster →



Die Studierendeninitiative für Public Relations an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, der campus relations e.V., hat einen neuen Vorstand gewählt.

Als neuer erster Vorsitzender löst Lennart Johannknecht (Foto li.) Maren Epping ab. Er studiert Kommunikationswissenschaft im 5. Bachelor-Semester und ist für die interne Kommunikation von campus relations zuständig.

Maximilian Högele (Kommunikationswissenschaft, 5. Semester, Foto re.) bleibt auch künftig zweiter Vorstand der Initiative. Als Vorstandsmitglied ist er für die

Organisation von Workshops, Vorträgen und Exkursionen zuständig.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

BRANCHE

news aktuell gibt Startschuss für den ersten PR-Hackathon →



Unter dem Motto "Mission PR" veranstaltet die dpa-Tochter news aktuell im Februar 2017 zum ersten Mal einen Hackathon, der sich

mit Themen rund um digitale Kommunikation und Social Media beschäftigt. Partner sind das Google News Lab und der next media accelerator (nma), eine Initiative der Deutschen Presse-Agentur und weiterer Medienunternehmen. Das Konzept des PR-Hackathons stellt news aktuell auf dem Kommunikationskongress in Berlin vor.

Vom 16. bis 18. Februar 2017 werden in Frankfurt am Main Kommunikatoren gemeinsam mit Entwicklern, Grafikern und Impulsgebern aus der Startup-Szene an neuen digitalen Lösungen für die PR arbeiten und sie bis zum Prototypen voranbringen. Am Ende der knapp dreitägigen Veranstaltung steht ein Elevator-Pitch aller Ideen vor der Jury. Die besten Konzepte werden mit Geld- und Sachgewinnen ausgezeichnet.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Wie läuft's?

Leistungsdiagnose mit Lautenbach Sass.

Telefon + 49 69 257 82 65 - 0
www.lautenbachsass.de

Inspiration pur – das #30u30-Camp in München →

PRSH.
Public Relations Studierende
Hannover e.V.



Ein Nachbericht von Loreen Abedi (Foto), B.A. Public Relations, Hochschule Hannover, über das #30u30-Camp am 2. September bei Siemens in München. Eine große Ehre: Am vergangenen Freitag durfte ich gemeinsam mit 29 weiteren kreativen Nachwuchstalenten am #30u30-Camp teilnehmen. Mitten in der Münchner Innenstadt fand das diesjährige Camp in der Siemens AG statt. Jedes Jahr treffen sich bei #30u30 junge PR-Talente zum kreativen Austausch und legen die Basis für ein breites Netzwerk in der Branche. Ich freue mich ganz besonders, dass auch in diesem Jahr der PRSH – als Sprachrohr des PR-Nachwuchs aus Hannover – wieder bei der #30u30-Initiative dabei ist.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

MEDIEN

Hattrick für „Bild“ – gleich drei Rügen durch den Presserat →

Der Deutsche Presserat hat „wegen schwerer Verstöße gegen den Pressekodex“ insgesamt drei öffentliche Rügen ausgesprochen. Adressaten waren ausschließlich Medien der Marke „Bild“. In der Kritik stand deren Berichterstattung über den Amoklauf in München und über eine Messer-Attacke in einem Dortmunder Kaufhaus.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Clutch: Frau Wenk verlegt Gesellschaftsmagazin für digitale Welt →



Eine PR-Agentur gibt ein eigenes Magazin heraus - die Hamburger PR-Agentur Frau Wenk hat das mit „Clutch“ geschafft. Clutch ist ein Coffee-Table-Magazin, das die Auswirkungen der Digitalisierung auf unterhaltsame Art und Weise beleuchten soll. Das Heft

ist über einhundert Seiten stark, enthält 29 Geschichten und Interviews, und ist in die Ressorts „Mensch“, „Gesellschaft“ und „Wirtschaft“ unterteilt.

„Die Menschen sind hin- und hergerissen zwischen digitaler Überforderung und Entdeckergeist. Die Themen sind meist technisch anspruchsvoll und disruptive Märkte stellen besonders Manager vor große Herausforderungen. Wir als Frau Wenk haben uns daher vorgenommen, die digitale Welt in einem neuen Gesellschaftsmagazin verständlich und unterhaltsam darzustellen“, erklärt Andrea Buzzi, 45, Geschäftsführerin der Agentur und Herausgeberin der Zeitschrift.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)



Medien compact (3) (37. KW-2016) →

1. **ZDF-Sportreporter Günter-Peter Ploog gestorben:** Günter-Peter Ploog ist tot. Der ZDF-Sportreporter starb am 17. September überraschend im Alter von 68 Jahren. Ploog hatte unter anderem die "ZDF-sportreportage" moderiert. Zuletzt war er noch im Reporter-Team für die Olympischen Spiele in Rio. Dort hatte er die Boxwettkämpfe kommentiert. In den 70er-Jahren hatte Ploog für die Deutsche Presse Agentur gearbeitet. 1979 wechselte er zum ZDF und prägte dort die Eishockey-Berichterstattung im Wesentlichen mit. Außerdem stand Ploog vor der Kamera, er moderierte unter anderem die "ZDF-sportreportage". 1992 ging er zum Pay-TV-Sender Premiere. Seit 2002 lieferte er als Inhaber einer Produktionsfirma Fußball-Berichte für das "aktuelle sportstudio".
2. **Mit dem Bügeleisen auf den Berggipfel klettern: Frank Behrendt (53),** ehemals Vorstand bei der Kommunikationsagentur fischerAppelt AG und seit März 2016 dort als Senior Advisor tätig, Buchautor („Liebe dein Leben und nicht deinen Job“ - siehe die [Rezension im PR-Journal](#) und [das zugehörige Interview](#)) und „Guru der Gelassenheit“, ist jetzt auch Kolumnist des „stern“. In seinem ersten Beitrag schreibt er über seine

Gespräche mit älteren Menschen in einem Seniorenstift und schildert einige Erlebnisse ihrer Jugend. Bügeleisen und Berggipfel - in einer der Geschichten spielen beide eine Rolle. Mehr dazu [erfahren Sie hier](#).

3. **Volontäre wollen nicht als Lückenfüller dienen:** Die Initiative Qualität im Journalismus (IQ) hatte rund 390 Volontäre aus Ausbildungen in ganz Deutschland zu Vorbildung, Ausbildungsgang, Bezahlung, Meinungen und Perspektiven befragt. Die Befragung erfolgte im ersten Halbjahr 2016. Fast 96 Prozent dieser Volontärinnen und Volontäre haben studiert. Vor dem Volontariat arbeiteten fast 60 Prozent als Freie, rund 35 hatten allerdings vor der Ausbildung keine journalistischen Erfahrungen als freie Mitarbeiter gesammelt. Deutliche Kritik übten sie an Arbeitsbedingungen und Gehältern. Die Volontäre vermischen zudem häufig Feedback zu ihrer Arbeit, wünschen eine bessere Planbarkeit der Einsatzstationen und -zeiten sowie einen Ausbildungsplan, der davor schützt, als Lückenfüller eingesetzt zu werden.

SOCIAL MEDIA

Social Media compact (1) (37. KW-2016)

→

„Sauglattistisch“ will die Stapo nicht werden:

50.000 Follower auf Twitter, 18.000 auf Facebook: Die Stadtpolizei Zürich gilt in der Schweiz als das aktivste und innovativste Polizeikorps auf den Sozialen Medien. Persoenlich.com hat mit deren Leiter Kommunikation, **Michael Wirz**, über das Erfolgsrezept der „Stapo“ gesprochen. Aktionen wie „#stapo24“ sind auch von anderen Behörden bekannt, haben aber für eine Startreichweite gesorgt. Während 24 Stunden hatte die Stapo über Twitter alle Einsätze beschrieben. Die Stapo beschäftigt aber auch iCops



– seit einem Jahr einen männlichen und seit Kurzem auch einen weiblichen. Beide sind auf Facebook und Instagram tätig. Auf keinen Fall solle es auf den Social Media Accounts behördlich-todernst zugehen, meint Wirz. Aber man dürfe auch nicht "sauglattistisch" werden. Mehr dazu [erfahren Sie im Interview](#).

AUTOREN-BEITRÄGE

Rezepte gegen Populismus?
Anregungen für
Kommunikationsmanager →



Populisten beeinflussen die öffentliche Meinungsbildung und verändern nicht nur die politische Landschaft, sondern auch die gesellschaftliche Kultur. Aber

der zunehmende Populismus ist keineswegs nur eine politische Herausforderung, er ist auch ein Thema, mit dem sich die Kommunikationsprofis aus Unternehmenssicht befassen müssen. Er kann nämlich

den Kommunikationserfolg und die Glaubwürdigkeit von Unternehmen beschädigen.

Das meint PR-Journal-Autor Wolfgang Griepentrog (Foto) in einem aktuellen Beitrag seines Blogs "Glaubwürdig kommunizieren". Dabei macht er vor allem auf den Verwässerungseffekt aufmerksam, wenn Populisten (in Konkurrenz) zum professionellen Kommunikationsmanagement Aufmerksamkeit und Vertrauen auf sich lenken. "Darauf kann und sollte man sich vorbereiten", meint Griepentrog und liefert einige Empfehlungen gleich mit. [Lesen Sie hier](#) diesen spannenden Beitrag.

SEMINARE

Seminare compact (2) (37. KW-2016) →

1. **3. Tagung Strategie & Kommunikationscontrolling in Berlin:** Den Beitrag der Kommunikationsarbeit zur Unternehmenswertschöpfung darzustellen, bleibt eine Herausforderung. Wie genau können wir diesen Beitrag messen und darlegen? Wie leiten wir Ziele ab und welche Kennzahlen nutzen wir hierfür? Gibt es Unterschiede zwischen Großunternehmen und Non-Profit-Organisationen? Antworten soll die 3. Tagung Strategie und Kommunikationscontrolling der Deutschen Presseakademie (depa) am 09. November 2016 in Berlin geben. Referenten sind unter anderem **Jens Schreiber**, Leiter Kommunikation & Politik, EnBW Baden-Württemberg; **Ulrich Nies**, Head of Communications Services Europe, Clariant; **Eva Michlits**, Pressesprecherin & Leiterin Unternehmenskommunikation, via donau; **Christopher Sessar**, Head of Global External Reporting, SAP und **Anna-Maria Zahn**, Monitoring & Analytics Consultant BSH Hausgeräte. Weitere Infos [sind hier zu finden](#).
2. **Deutscher Weiterbildungstag 2016 - Wirtschaft 4.0 und Bildung 4.0:** „Wirtschaft 4.0 -



Bildung 4.0? Der Beitrag mediengestützten Lernens in der digitalisierten Arbeitswelt" - so lautet der Titel eines virtuellen Branchentalks des Forums DistanzE-Learning zum Deutschen Weiterbildungstag 2016. Die Digitalisierung der Arbeitswelt hat weitreichende Auswirkungen auf die Kompetenzanforderungen der Mitarbeitenden und verändert die berufliche Bildung grundlegend. Eckart Severing, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung, und Thomas Pilger, Christiani Akademie und Vizepräsident des Forums DistanzE-Learnings, geben Input zum Thema. Die Teilnahme am Branchentalk ist kostenfrei. Weitere Infos [sind hier zu finden](#).

BILDUNG

Ausbildung zum Kommunikationsmanager startet im Oktober →



DEUTSCHE PRESSEAKADEMIE
EINE MARKE DER QUADRIGA HOCHSCHULE BERLIN

Die Kommunikations-

arbeit befindet sich heute in einem stetigen Wandel. Die zunehmenden Veränderungen fordern eine

kontinuierliche Weiterentwicklung der eigenen Kompetenzen ein. Die Deutsche Presseakademie (depak) in Berlin bietet mit dem „Studium Kommunikationsmanagement“ (KMS) eine Grundlagenausbildung für alle an, die professionelle Kommunikationsarbeit erlernen und vertiefen möchten. Das Studium ist einjährig und in Präsenzphasen in Berlin und vier Webinaren unterteilt. Der Startschuss fällt am 24. Oktober.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

STUDIEN

Public Affairs-Umfrage von MSL Germany: Große Koalition schlechter beurteilt →

Ein Jahr vor der Bundestagswahl im September 2017 fällt die Bewertung der Großen Koalition durch die Public-Affairs-Verantwortlichen in Deutschland schlechter aus als im Vorjahr. Dies geht aus der 15. jährlichen Public-Affairs-Umfrage der Kommunikationsberatung MSL Germany hervor. Mittlerweile bewerten mehr als die Hälfte der befragten Public-Affairs-Verantwortlichen die Leistung der Großen Koalition mit „schlecht“ oder „sehr schlecht“.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Journalisten-Umfrage: Gute PR-Schaffende sind eine absolute Freude →

Studien zum Verhältnis zwischen Medien und PR gibt es einige. Eine Umfrage von Press Gazette und PR Week in Großbritannien hatte einige zum Teil recht schmeichelhafte Aussagen über PR-Schaffende erbracht. Andere wiederum bestätigen Klischees – und zwar über beide Seiten. An der Umfrage hatten 205 PR-Experten und 95 Journalisten teilgenommen.



46 Prozent der befragten Journalisten waren der Meinung, dass „PR-Menschen ihren Job nicht richtig verstehen“ – diese Aussage dürfte bei den Berufskommunikatoren eher für verhaltenen Beifall sorgen. Journalisten wiederum werden mit der Aussage, dass ihr Benehmen zu wünschen übriglasse, und manchmal geradezu rüde sei, vielleicht noch leben können. Eher dürfte der Vorwurf treffen, sich einerseits über die PR zu beschweren und dann "Freitickets für Wimbledon" zu erwarten.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Studien compact (1) (37. KW-2016) →

- Umfrage: Wie verändert sich die Interne Kommunikation durch Digitalisierung?**
Wie verändert sich die Interne Kommunikation? Welche Rolle spielen die Digitalisierung und damit einhergehend neue Medien und die digitale Mitarbeiterzeitung? Dazu haben die **SCM – School for Communication and Management** und **MPM Corporate Communication Solutions** den „Trendmonitor Interne Kommunikation 2016“ durchgeführt. 226 Experten der Internen Kommunikation gaben Auskunft über die organisatorischen Rahmenbedingungen und Instrumente der Mitarbeiterkommunikation. Inwieweit das Potenzial der Digitalisierung auch für die Mitarbeiterzeitung genutzt wird und was die größten Herausforderungen im digitalen Transformationsprozess sind, erfahren Sie in einer Kurzauswertung. Diese steht [hier zum kostenlosen](#)

Download zur Verfügung Die vollständigen Ergebnisse erscheinen im November und werden auf der Fachtagung Interne Kommunikation am 2./3. November in Düsseldorf vorgestellt. Informationen zur Tagung [finden Sie hier](#).

LESEHINWEISE

Lothar Rolke/Jan Sass (Hrsg.): Kommunikationssteuerung →



Neue Impulse für die Kommunikationsplanung und –prüfung bietet das Buch „Kommunikationssteuerung“ von Lothar Rolke und Jan Erik Sass. Das Buch behandelt in 25 Beiträgen von Autoren aus Wissenschaft und Praxis die wichtigsten Fragen zur erfolgreichen Steuerung von Unternehmenskommunikation in der Praxis und schließt dabei die Grundlagendiskussion um Kommunikation als Wertschöpfung ein.

Kommunikationssteuerung wird hier als zielorientierter Managementprozess gezeigt, der einen fortlaufenden Dialog und die kontinuierlichen Daten ebenso erfordert wie persönliche Kommunikations- und Managementkompetenz. Neben einigen theoretisch angelegten Beiträgen bietet das Buch eine Vielzahl von Praxisbeispielen.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Erlebnisreiches und emotionales Texten lernen →



Kommen die Wörter aus dem Bauch oder fallen sie gar vom Himmel? Welcher Text passt zu welchem Unternehmen? Antworten gibt der Autor und Journalist **Hans-Peter Förster** in seinem Buch „Texten wie ein Profi“, das jetzt in der 13. Neuauflage erschienen ist. Das Buch richtet

sich an „Einsteiger, Könnern und solche, die den Kopf für die Inhalte hinhalten müssen“.

Der Ratgeber bietet Anleitungen und Tipps für Anzeigentexte, Broschüren und Mailings sowie ein eigenes Wörterbuch mit über 5.000 Wortideen zum Nachschlagen. Unternehmen können zudem auf Tests zur Analyse und Übungen zur eigenen Positionierung sowie auf ein Baukastensystem zur individuellen Erstellung eines Wort-Portfolios zurückgreifen. Stets gilt dabei laut Förster: Durch die Brille des Lesers schreiben.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Lesehinweise compact (1)
(37. KW-2016) →

- Führungskräfte vernachlässigen Mitarbeiter-Kommunikation:** Nur wenige Führungskräfte fördern den Wissensaustausch in den Unternehmen. Eine Studie der Wirtschaftsprüfung KPMG geht davon aus, dass durch fehlende Einarbeitung neuer Mitarbeiter zwischen 50.000 und 500.000 Euro Produktionsausfallkosten pro Unternehmen und Jahr entstehen. Wenn sich neue Mitarbeiter alles selber zusammensuchen müssen und die Kollegen sich nicht kümmern, dann sind auch die Konfliktkosten deutlich höher.

Chefs halten zwar die Weitergabe von Erfahrungswissen für sehr wichtig, aber nur ein kleiner Teil kümmert sich darum. Wissensmanagementmethoden beurteilen sie meist skeptisch. Mehr zu diesem Thema finden Sie in [einem Beitrag auf meedia.de](#), der zuvor in der **Wirtschaftswoche** erschienen war.

PREISE UND AWARDS

PR-Preis nach München: Bewerbungen noch wenige Tage möglich →

Der Internationale Deutsche PR-Preis 2017 der DPRG

Wer noch am Wettbewerb zum Internationalen Deutschen PR-Preis 2017 der DPRG teilnehmen will, sollte sich spaten: **Einreichungen** sind nur noch bis zum 29. September möglich. Unternehmen, Agenturen und Institutionen können sich mit ihren Projekten und Kampagnen in rund 20 Kategorien um den Branchenpreis bewerben.

Neu ist in diesem Jahr nicht nur das Einreichungsverfahren, das sich auf ein zentrales und selbst erstelltes Dokument stützt, sondern auch der Ort der Verleihung. Nach vielen Jahren in Wiesbaden und zuletzt in Frankfurt am Main zieht der Internationale Deutsche PR-Preis nach München um. Die DPRG vergibt den Branchenpreis am 23. März 2017 im Sofitel Bayerpost im Zentrum der bayerischen Hauptstadt.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Health Media Awards zum neunten Mal die besten Projekte des Jahres im Bereich Gesundheitskommunikation mit einem Health:Angel ausgezeichnet. Vor etwa 300 geladenen Gästen im Bonner GOP-Variété Theater erhielt die Hamburger Agentur Adriane Beck & Partner GmbH den Health:Angel 2016 als Agentur des Jahres. Damit wurde die Arbeit der Agentur gewürdigt, die seit 26 Jahren erfolgreiche Kommunikationsmaßnahmen für große und kleine Kunden vorwiegend aus Pharma und Beauty umsetzt.

2. **Clariant gewinnt das Schweizer Geschäftsberichte-Rating 2016:** Der Gesamtsieger des Schweizer Geschäftsberichte-Ratings heisst Clariant. Auf Rang zwei liegt Geberit, gefolgt von Swiss Re. Der Aufsteiger des Jahres in der Gesamtwertung ist Sunrise. Bewertet wurden die Geschäftsberichte aller börsennotierten Unternehmen, die im SPI vertreten sind. Die Liste wird mit den Unternehmen der 50 umsatzstärksten Unternehmen, den 15 Versicherungen mit dem höchsten Prämienvolumen und den 25 Banken mit der höchsten Bilanzsumme ergänzt und umfasst 228 Unternehmen. Dieses Sample wurde nacheinander von drei Jurys bewertet. Das Rating wird jährlich vom HarbourClub durchgeführt. Die Preisträger konnten ihre Zertifikate am 15. September anlässlich einer Feier in Zürich entgegennehmen.

Preise und Awards compact (2) (37. KW-2016) →

1. **Adriane Beck & Partner gewinnt Health:Angel 2016 als Agentur des Jahres:** Am 16. September wurden im Rahmen des

JOBANGEBOTE

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

Gesuche (2)

Die 2 aktuellen Gesuche finden Sie **hier**

Angebote (34)

Stellenangebote der Agenturen

- (Junior) Berater Markenkommunikation PR/Social Media (m/w), Hamburg/Düsseldorf
- Senior Account Manager (w/m) Bereich Healthcare International, Frankfurt a.M. oder Köln
- (Junior-)Berater(in) Healthcare, Wiesbaden
- Kölner PR-Agentur sucht so bald als möglich PR-Redakteur/in in Vollzeit
- Jung-Redakteur oder Junior Account Manager für Agentur im IT-Bereich, München
- Redakteur (m/w) Schwerpunkt Automotive, Hamburg
- PR-Berater (m/w) mit Schwerpunkt Wirtschaft/Finanzen in Hamburg
- Senior Account Manager PR (m/w) / stellv. Teamleitung, Hamburg
- Junior Account Manager PR (m/w) Automotive, Hamburg
- Senior Berater (w/m) für den Bereich Unternehmenskommunikation, Hamburg
- Teamleiter Kommunikation /m/w), Leipzig
- PR-Berater (m/w), Düsseldorf
- Account Manager / Projektleiter (m/w), Tübingen
- Team-Assistenz (m/w) für Frankfurt
- Junior-PR-Berater (m/w), München
- B.C Neumann PR sucht PR-Berater/Innen, Duisburg
- Projektmanager/in Corporate Publishing in Köln
- Redakteur/in Corporate Publishing in Köln
- PR-Redakteur deutsch / englisch (m/w), Stuttgart
- PR Berater (w/m) für den Bereich Technology (B2B und B2C), München
- Grayling Frankfurt sucht ab sofort einen Junior PR-Consultant (w/m) Bereich Consumer Marketing
- (Junior) Berater Marken-PR (m/w), München
- Agentur in Mannheim sucht Young Professionals Social Media und PR

Stellenangebote der Behörden (Öffentl.Dienst)

- Change Communication Specialist – Interne Kommunikation, München

Stellenangebote der Unternehmen

- Studentin/en im Bereich Communication - Market Access and Public Affairs, Mainz
- PR Manager (m/w), Esslingen

Stellenangebote der Verbände (Non-Profit)

- PR-Berater (m/w, Teilzeit, Elternzeitvertretung), Köln

Volontariat/Trainee

Die 5 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie **hier**

Praktikum

Die 2 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie **hier**

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:

Montag, 19. September 2016 um 19:00 Uhr

Dieser Newsletter wurde an **10.429 aktive Empfänger** versandt und erzielte eine **Öffnungsrate** von 28,6 Prozent. Der Gesamtverteiler bei CleverReach, Oldenburg, umfasst 18.719 Adressen

Impressum

© Copyright 2004 ff: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg

Gründer und Herausgeber:

Gerhard A. Pfeffer (-fff-), Siegburg, (pfeffer[at]pr-journal.de)

Verlag:

Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg (USt-IdNr.: DE265637185) (Handelsregister Siegburg: HRB 10771)

Redaktion:



Thomas Dillmann (TDI), Bad Honnef, **Chefredakteur**, (dillmann[at]pr-journal.de). (V.i.S.d.P. + Verantwortlicher gemäß § 5 TMG + § 55 RfStV),
Adresse: Linzer Straße 72 b, 53604 Bad Honnef, Telefon: 02224 901616,

Mobil: 0171 3326139;

Riccardo Wagner, Köln; Helge Weinberg, Hamburg;

E-Mail: redaktion@pr-journal.de

Redaktionsschluss für Newsletter:

montags 16:00 Uhr.

Rubrik „PR-Jobbörse“:

Thomas Pfeffer, Hennef (Sieg) (karriere[at]pr-journal.de). www.jobs.pr-journal.de.

Namen, Daten und Fotos der Autoren und Korrespondenten des PR-Journals entnehmen Sie bitte

dieser Website www.pr-journal.de/fotos.html. Zum ausführlichen **Impressum** geht es hier: www.pr-journal.de/impressum.html

Marketing - MediaService - Anzeigen- / Banner-Verkauf:

Gerhard A. Pfeffer, Siegburg, E-Mail: [anzeigen\[at\]pr-journal.de](mailto:anzeigen[at]pr-journal.de).

Anschrift (Verlag):

Lendersbergstrasse 86, 53721 Siegburg, Telefon: 02241 2013060, Telefax: 02241 2013061, Mobil: 0160 94635777;

E-Mail: redaktion@pr-journal.de

URL: www.pr-journal.de.



Auflage kontrolliert durch die Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. (IVW), Berlin.
Für 2015 wurden von InfOnline, Bonn für die Internetseiten des

PR-Journals ausgewiesen: 367.961 Visits und 809.584 PageImpressions. Das ergibt einen Tagesdurchschnitt von 1.008 Besuchern. Jeder Besucher hat durchschnittlich 2,2 Seiten aufgerufen.